

Zyklus 0 | Vorschulkinder
Christlichen Glauben feiern

Kompetenz 0E

An intergenerationellen Angeboten der kirchlichen Gemeinschaft teilnehmen und sich als zugehörig empfinden

Teilkompetenz mit zwei Handlungsaspekten

Die Kinder können

- liturgische Feiern erleben
- und mitfeiern.

Impulse zum Verständnis

- Zur Vorstellung von Vorschulkindern über liturgische Feiern gehören viele Menschen, die singen, beten und Geschichten von Gott und Jesus hören. Manchmal werden Kerzen eingesetzt, um "das Feierliche" zu unterstreichen. Manchmal werden besondere Gesten dazu genutzt. Gott ist bei allem Tun unsichtbar da.
- Um Gottes Nähe zu feiern müssen Vorschulkinder erfahren, dass sie wertvoll sind, ihr Mitwirken einen wertvollen Beitrag darstellt und Gott für sie da ist.
- Im sinnlichen innerlichen "Berührtwerden" durch Worte und Handlungen kann sich der Sinn für Gottes Wirklichkeit nach und nach erschliessen.

Inhalte einer Umsetzung

*Familiengottesdienste | Kleinkinderfeiern | Taufe eines
Geschwisters | Liturgisches Brauchtum im Kirchenjahr:
Familienkreuzweg, Weihnachtsweg, Osterweg |
Liturgische Räume | ...*

Lebensweltbezug

Erste Erfahrungen mit rituellen Feiern machen Vorschulkinder oft an besonderen Anlässen im Lauf des Lebens wie einem Geburtstag, einer gelungenen Arbeit, Festen im Jahreskreis oder bei Abschieden. Sie erkennen, dass gewisse Ereignisse im Leben feierlich hervorgehoben werden. Meist werden die Vorschulkinder neugierig, stellen Fragen und erleben sich und andere in solchen Momenten besonders kostbar und wertvoll.